

15.11.2025 • 81 

Auf Deutschlandtag

Fokus auf Milliarden-Rente: Junge Union erhöht Druck auf Merz – und könnte über dessen Zukunft entscheiden

Weil Friedrich Merz der SPD-Rente keine Absage erteilt, droht ein Vertrauensverlust in der Jungen Union – die auch seine Mehrheit im Bundestag gefährden kann. Auf dem Deutschlandtag macht die JU jetzt klar: Die Zeiten der blinden Gefolgschaft sind vorbei.



Wim Lukowsky
X @wlukowsky

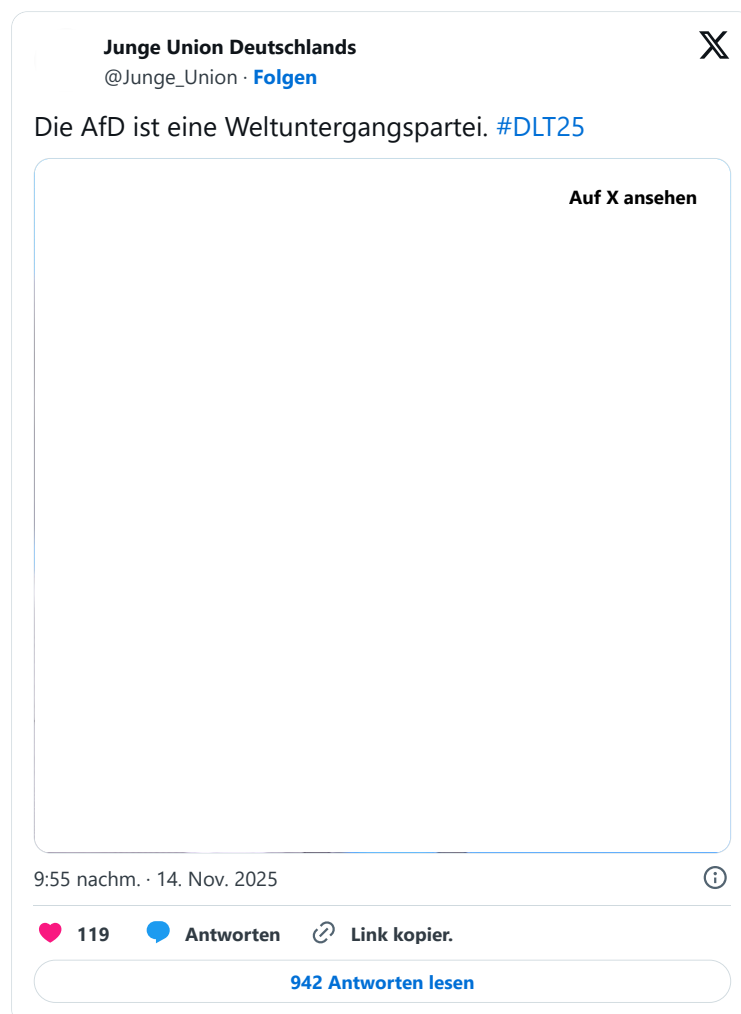


Die Junge Union ist unzufrieden mit dem eigenen Bundeskanzler (Imago / Chris Emil Janßen).

Der an diesem Wochenende stattfindende Deutschlandtag der Jungen Union (JU) wird zum Härte-test für Friedrich Merz. Die dem Bundeskanzler eigentlich wohlgesonnenen Nachwuchspolitiker von CDU und CSU wollen dessen Renten-

Lösung mit der SPD partout nicht akzeptieren – und haben das zur Eröffnung des Deutschlandtages am Freitagabend unweigerlich deutlich gemacht.

Währenddessen versuchte CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann, den Streit wegen des kürzlich eingebrachten Rentenpakets zu kaschieren: Statt die Kritik an Merz anzusprechen, begrüßte er lediglich, dass sich die JU mit dem Thema auseinandersetzen würde, und arbeitete sich lieber an der AfD ab. Diese sei eine „Weltuntergangspartei“, würde sich freuen, wenn es negative Nachrichten gebe, und Alice Weidel könne außerdem keine drei Punkte nennen, die sie an Deutschland begrüßen würde, wettete der CDU-Generalsekretär.



Zwar nannte Linnemann dann auch einige Problembereiche der Bundesrepublik, beim neuen Rentenpaket hielt er sich aber zurück. Dabei ist das einer der zentralen Kritikpunkte der JU. Bundessozialministerin Bärbel Bas hatte das Paket im Oktober vorgestellt, in dem auch über die im Koalitionsvertrag bis 2031 vereinbarte

Stabilisierung des Rentenniveaus auf 48 Prozent hinaus versprochen wird, das Rentenniveau um einen Prozentpunkt über dem Status quo zu halten.

Daraus könnten bis 2040 verschiedene Berechnungen zufolge Mehrkosten in Höhe von etwa 120 Milliarden Euro anfallen. Die Junge Union verweist immer wieder auf die Generationengerechtigkeit – und kann den geplanten Entwurf im Bundestag blockieren. 18 Unionsabgeordnete im Bundestag sind unter 35 Jahre alt und gehören der Jungen Gruppe an. Fehlen ihre Stimmen, hat die Koalition mit 310 von 630 Abgeordneten keine Mehrheit. Statt auf Befriedung des innerparteilichen Konflikts zu setzen, hatte sich Merz aber der *Bild* zufolge auf die Seite von SPD-Ministerin Bas geschlagen.

Werbung

Wie viel Unmut das bei der JU erzeugte, zeigte sich dann am Freitagabend: Für seine Rede mit dem einfachen Satz „Dieses Rentenpaket mit den Folgekosten von 120 Milliarden Euro – über den Koalitionsvertrag hinaus – das darf auf keinen Fall so kommen“ erhielt der Vorsitzende der JU, Johannes Winkel, einen anderthalbminütigen Applaus. Winkel erhöhte den Druck auf Merz sogar noch einmal: „Ohne die Junge Union kein Parteivorsitz. Ohne Parteivorsitz kein Kanzler“, mahnte er eindrucksvoll.

LESEN SIE AUCH:



Deutschlandtag

„Das kann doch wohl nicht euer Ernst sein“: Merz belehrt Junge Union im Rentenstreit – niemand klatscht

Wim Lukowsky • 38



Ex CDU-Vorsitzende

Gegen den Willen von Merz: Kramp-Karrenbauer plant offenbar politisches Comeback

Jonas Aston • 89

„Friedrich Merz konnte sich immer auf die Junge Union verlassen – und jetzt in dieser Frage verlässt sich die Junge Union Deutschlands auf Friedrich Merz“, erklärte Winkel außerdem. Der SPD müsse einmal aufgezeigt werden, wer die Wahl gewonnen hat und wer den Bundeskanzler stellt.

Klar ist: Die Junge Union möchte dem CDU-Vorsitzenden eigentlich nicht schaden: „Wir machen nicht Krawall um des Krawalls willen“, erklärte auch der Chef der JU

in Baden-Württemberg, Florian Hummel. Er hielt aber auch fest: „Die Zeiten innerhalb der Union, in denen die Fraktion blind der Bundeskanzlerin und ihrem Fraktionsvorsitzenden gefolgt ist – diese Zeiten sind vorbei.“

Werbung

Eigentlich begehrt die JU schon seit Monaten gegen die im Koalitionsvertrag getroffene Vereinbarung auf – mit dem Entwurf von Bas formte sich diese Kritik aber in eine Art Revolte (mehr dazu [hier](#)). Ob die Jungabgeordneten jedoch ihrem Bundeskanzler letztlich wirklich die Stimmen versagen würden, ist unklar. Abzuwarten bleibt also, welche Worte Merz auf dem Deutschlandtag finden wird. Kann er sich nicht glaubhaft von der SPD distanzieren, könnte es tatsächlich aber eng für den Bundeskanzler werden.

Teilen:   

Zu den Kommentaren (81) ↓

 Einmalig  Monatlich

Apollo News unterstützen

Zahlungsoptionen:    Apple Pay  Pay

10 € 15 € **25 €** 50 € 100 € [Anderer Betrag \(€\)](#) ↕

→ Weiter zum Zahlen

 Bank-Überweisung



Freund von Apollo News werden

Apollo News wäre ohne unsere Unterstützer nicht möglich. Mit dem neuen Freunde-Programm wollen wir unseren Unterstützern etwas zurückgeben, in Form von Dankeschöns wie einem werbefreien Zugang. [Mehr dazu hier](#)

Zahlungsoptionen: Pay Pay

3,99 € /mtl.

Basis

Keine Unterstützung,
nur Abo

9 € /mtl.

Standard

Unterstützung + Abo

18,36 € /mtl.

Gegen-GEZ

Unterstützung + Abo

50 € /mtl.

Förderer

Unterstützung + Abo

[Beliebig \(€\)](#) ↕

Beträge setzen sich zusammen aus PUR-Abo (3,99 Euro) und einer freiwilligen Unterstützung.

Weiter zum Zahlen

Werbung